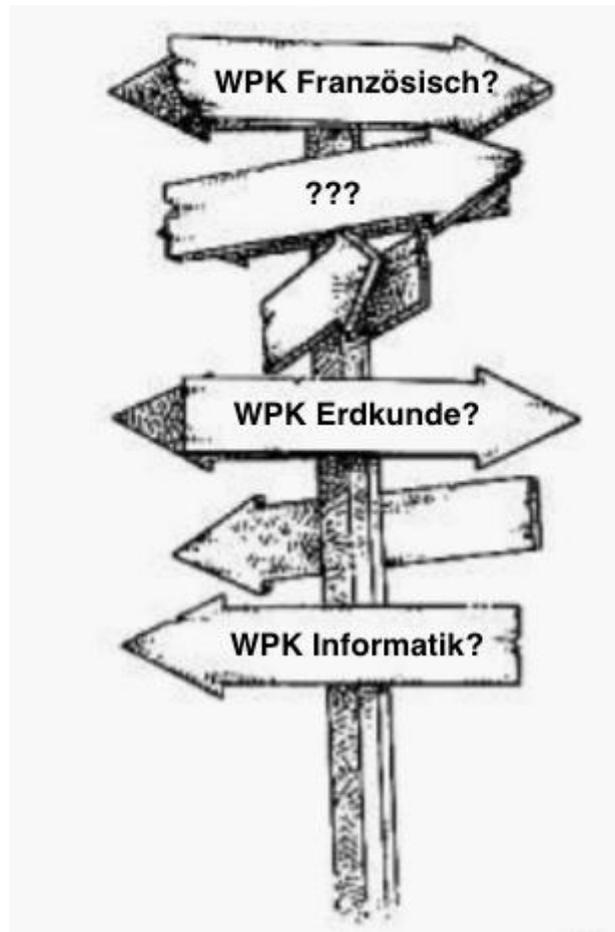


WPK-Angebote für Klasse 7 und 8



der
Realschule Bleckede

1. Rechtliche Rahmenbedingungen

In Klasse 7 und 8 werden neben dem Pflichtunterricht auch Wahlpflichtkurse (WPK) angeboten. Hierdurch soll den Schülern die Wahl von Lernschwerpunkten ermöglicht und ggf. die erforderlich gewordenen Kürzungen im Pflichtunterricht ausgeglichen werden. So ist eine passende Möglichkeit der Neigungsdifferenzierung und Profilbildung für die Jugendlichen gegeben. Gem. Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums muss jede Schülerin/jeder Schüler Wahlpflichtkurse über 4 Unterrichtswochenstunden belegen (Verteilung Kapitel 3.).

Das Angebot richtet sich nach den personellen und materiellen Möglichkeiten der Realschule Bleckede. Es wird darauf geachtet, dass möglichst die Fächer im Wahlpflichtprogramm erscheinen, die im Pflichtunterricht unterrepräsentiert sind.

Die Leistungen in den Wahlpflichtkursen werden benotet und sind versetzungs- bzw. abschlusswirksam (mangelhafte oder ungenügende Zensuren im WPK müssen also für den Fall des Anwendens der Ausgleichsregelung durch befriedigende bzw. gute Zensuren in Fächern mit entsprechender Wochenstundenzahl ausgeglichen werden).

2. Organisatorische Rahmenbedingungen

Das Kursangebot unterliegt folgenden organisatorischen Vorgaben:

- Die Organisation des Wahlpflichtangebots erfolgt in den Klassen 7 und 8 jahrgangsübergreifend. Der WPK Französisch wird jahrgangsbezogen unterrichtet!
- Kurse finden nur dann statt, wenn diese annähernd eine Klassenstärke erreicht haben (Ausgenommen davon ist der WPK Französisch. Dieser wird auch bei geringerer Anzahl eingerichtet. Voraussetzung ist aber, dass die Schüler/innen am Französischunterricht ab Klassen 6 teilgenommen haben).
- Bei bestimmten Kursen wird die Teilnehmerzahl durch die vorhandenen Arbeitsplätze (z. B. in der Küche oder im Computerraum) vorgegeben.

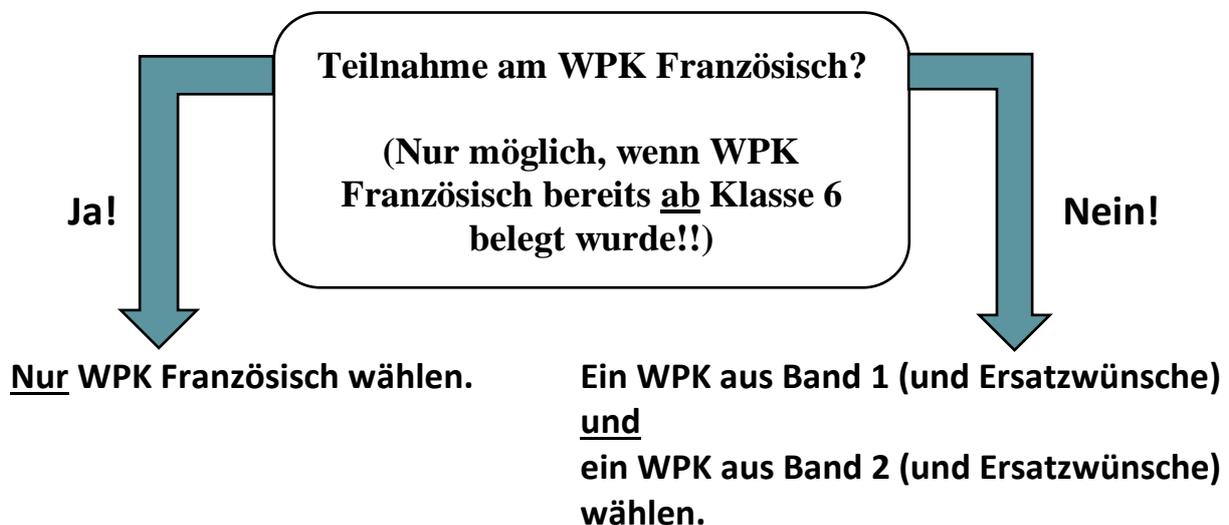
Der Wahlpflichtunterricht wird an 2 verschiedenen Tagen, also in 2 Blöcken, durchgeführt. Die Kurse werden als Doppelstunden gegeben.

3. Wahlablauf/Wahlvorgaben

Die aktuellen Kursangebote werden kurz vor Beginn des neuen Schuljahres auf der Homepage der Schule veröffentlicht. Am ersten Schultag werden sie zusätzlich von den Lehrkräften in den Klassen vorgestellt bzw. ausgehängt. Die Schülerinnen und Schüler und die Erziehungsberechtigten haben somit Zeit, sich einen Überblick zu verschaffen und sich zu entscheiden.

Die Wahl der Kurse erfolgt innerhalb der ersten vollen Schulwoche über die schulinterne Kommunikationsplattform *Iserv*. Die Schülerinnen und Schüler werden bei der Wahl von Administratoren angeleitet. Die dort eingeegebene und gespeicherte Auswahl von Wahlpflichtkursen gilt in der Regel für ein Schuljahr und ist nachträglich nicht mehr veränderbar. Ein Wechsel des Wahlpflichtkurses ist erst nach einem Schuljahr möglich!

Bei der Wahl muss zunächst über die Teilnahme am WPK Französisch entschieden werden. Dabei kann es ggf. sinnvoll sein, vor der Wahl, Kontakt zur Klassenlehrkraft aufzunehmen. Anschließend ergibt sich folgender Ablauf:



Die Zuteilung der Schülerinnen und Schüler auf die Wahlpflichtkurse erfolgt durch *Iserv*. Das Computerprogramm versucht, möglichst viele Erstwünsche zu erfüllen. Es gibt dennoch keine Gewährleistung, dass alle Schülerinnen und Schüler ihren Erstwunsch erhalten!

Ein paar Tage nach der Wahl werden die Ergebnisse der Zuordnung in der Schule bekanntgegeben bzw. ausgehängt.

4. Kursbeschreibungen

WPK Französisch Klasse 7:

WPK-Bezeichnung	Beschreibung
Französisch	<p>Vive la France!</p> <p>Wie lernt es sich in einem französischen <i>collège</i>? Wie geht es in einem französischen <i>restaurant</i> zu, was muss man beim <i>shopping</i> in unserem westlichen Nachbarland beachten, und stimmt es, dass die Gallier ihre <i>vacances</i> am liebsten im eigenen Land verbringen?</p> <p>Wer den WPK Französisch wählt, der wird schnell Antworten auf diese <i>questions</i> finden und den französischen Alltag kennenlernen, denn die Schulbücher „À toi“ orientieren sich am alltäglichen Leben und fördern vor allem das Sprechen. Schon nach kurzer Zeit werden erste Dialoge gehalten, in Rollenspielen erproben wir typische Szenen wie Begegnungen in der Schule, beim gemeinsamen Essen oder in der Stadt. Dabei wird schnell klar, dass es – <i>surprise</i> – einen großen gemeinsamen Wortschatz zwischen Englisch und Französisch gibt, was das Lernen der französischen Vokabeln erleichtert. Und wer noch mehr über Frankreich wissen will, der kommt am besten mit in den Austausch, den wir jedes Jahr mit unserem Partner-Collège in Tôtes-Auffay (Normandie) durchführen. Bereits Sechstklässler können daran teilnehmen und werden sich wundern, wie gut die Verständigung mit unseren französischen Freunden funktioniert. Für wen eignet sich der WPK Französisch? Für alle, die Freude an Fremdsprachen haben und die bereit sind, Vokabeln und Grammatik zu lernen. In diesem Sinne: <i>à plus</i> – bis bald.</p> <p>Wie setzt sich die Französischnote zusammen? Zu 40 % aus den Klassenarbeiten, zu 40 % aus der mündlichen Leistung und zu 20 % aus fachspezifischen Leistungen – dazu gehören: Vokabeltests, Referate, Rollenspiele, etc.</p>

WPK Französisch Klasse 8:

WPK-Bezeichnung	Beschreibung
Französisch	<p>On avance!</p> <p>Die französische Hauptstadt habt ihr in den beiden vergangenen Schuljahren bereits ein wenig kennengelernt – ab Klasse 8 erfahrt ihr weitere witzige Details über die schöne Metropole an der Seine. Stimmt es, dass ein Monsieur Lustig vor vielen Jahren den Eiffelturm gekauft hat? <i>Mais pourquoi?</i> Ihr lernt andere Regionen Frankreichs kennen, z.B. die südfranzösische Stadt Montpellier oder das schöne Tal der Loire, aber auch afrikanische Länder wie die Elfenbeinküste, wo Französisch gesprochen wird. Ihr lernt angesagte Musiker wie Stromae oder Zaz kennen und erfahrt, dass die sozialen Medien in Frankreich dieselben Chancen und Gefahren bergen wie in Deutschland. Aber vieles ist auch anders, die <i>fêtes</i> zum Beispiel, oder <i>la bouffe</i> – das Essen. Oder auch die Einstellung zu Atomkraftwerken – immerhin gibt es in unserem westlichen Nachbarland 58 Reaktoren. Sind die Franzosen etwa nicht so <i>écolo</i> – umweltbewusst – wie wir?</p> <p>Am besten ihr nehmt am <i>échange</i> nach Tôtes-Auffay teil, dann könnt ihr euch in der Normandie selbst ein Bild vom französischen Alltag machen. Und ja, es stimmt, <i>c'est vrai</i>: Vokabeln und Grammatik werden nicht leichter. Aber es lohnt sich dranzubleiben, denn mit „französischer“ Hilfe könnt ihr euch so manches Fremdwort wie <i>Partizipation, Agitation, denunzieren</i>, etc. erschließen. <i>Alors continuons! Lasst uns weitermachen!</i></p> <p>Wie setzt sich die Französischnote zusammen? Zu 40 % aus den Klassenarbeiten, zu 40 % aus der mündlichen Leistung und zu 20 % aus fachspezifischen Leistungen – dazu gehören: Vokabeltests, Referate, Rollenspiele, etc.</p>

WPK Band 1:

WPK-Bezeichnung	Beschreibung
Erdkunde	Wasser Wasser auf unserem Planeten ist die Grundlage für unser Leben. Wie viel Wasser haben wir zur Verfügung, wie gehen wir damit um? Ist genug Wasser für alle Menschen auf der Erde da? Wo wird Wasser verschwendet, wo fehlt es schon jetzt? Wasserverschmutzung und -verschwendung bedrohen unser Leben, es könnte zu Kriegen um Wasser kommen. Wasser ist aber auch Energierohstoff, die Meere und Flüsse können beim Energiehunger der Menschen als eine Lösung funktionieren. Die Überfischung der Meere, auch ein Thema. Bestandteile der Benotung sind: <ol style="list-style-type: none">1. Aktive Mitarbeit im Unterricht2. Schriftliche Leistungskontrollen3. Fachspezifische Leistungen (Vorträge und kleine Referate)

Kunst

Die Kunst des 20. Jahrhunderts

Wir lernen Künstler der sog. „Klassischen Moderne“ kennen, betrachten ihre Bilder und erfahren die Hintergründe, warum sie so gemalt haben. Moderne Kunst gibt es nämlich schon ganz schön lange.



Können wir auch so malen? Mit „Know How“ und etwas Geduld werden eigene tolle Bilder entstehen.

Auch einige Experimente mit Farben werden wir ausprobieren und in unsere Bilder einfließen lassen.

Wichtige Voraussetzung für den Kurs ist:

Echte Lust am Kunstunterricht, bei der du mitdenken und dich auf fremde Gebiete einlassen musst, die dazu führen, dass die Kreativität in dir freigesetzt wird. Spaß am Zeichnen und Experimentieren solltest du mitbringen!

Bestandteile der Benotung sind:

1. Aktive Mitarbeit im Unterricht
2. Praktische Werke
3. Fachspezifische Leistungen (Vorträge und kleine Referate)

Und bedenke: Kunst ist schön, macht aber auch Arbeit!



Informatik

3D Druck

Ob Handyhülle, eigener Memorystick, Rückenkratzer oder Yoda-Buddha: Mit einem 3D-Drucker kannst du (fast) alles herstellen, was sich dein Verstand ausmalen kann. Wie man das macht, erfährst du in diesem Kurs.

Teamarbeit steht dabei im Vordergrund: In kleinen Teams werdet ihr eure Druckideen sammeln, gemeinsam verbessern und dokumentieren. Dabei lernt ihr verschiedene Programme kennen und entdeckt die Möglichkeiten und Grenzen der neuen Technik.

Die Projekte werden ordentlich dokumentiert, in einem Blog gesammelt und anschließend veröffentlicht.

Wenn du technisches Interesse mit kreativer Arbeit verbinden möchtest und gerne im Team arbeitest, bist du in diesem Kurs richtig.

Bestandteile der Benotung sind:

1. Aktive Mitarbeit im Unterricht und Engagement
2. Dokumentation im kurseigenen Blog



Wirtschaft

Wie/Wo/Was wir konsumieren

Im benachbarten Bundesland Schleswig-Holstein wurde im Schuljahr 2009/2010 das Fach Verbraucherbildung eingeführt. Hier wird den Schüler*innen die Lebenswelt rund um das Thema Konsum nähergebracht. Die Kieler Nachrichten widmeten sich dem Thema mit der Schlagzeile: „Hier lernen die Schüler das wahre Leben“

Die Rolle als Verbraucher/Konsument wird sich im Laufe der Entwicklung vom Kind zum Erwachsenen noch sehr stark verändern. Für die Schüler*innen werden viele Beispiele aus der Lebenswelt behandelt, viele Fragen nach Rechten und Pflichten geklärt und dabei auch über echte Fälle gesprochen.

Was darf ich als Jugendlicher und worauf muss ich aufpassen? Darf ich eine Mitgliedschaft im Fitness-Studio oder einen Handyvertrag abschließen? Wie kann ich Preise vergleichen? Welchen Einfluss haben Medien und Werbung auf meine Kaufentscheidungen? Welche Gesetze schützen mich als Minderjährige*r? Wie schütze ich mich vor Überschuldung?

Neben diesen Fragen werden wir auch gemeinsam ein oder mehrere Projekte durchführen und uns auch Spielen mit wirtschaftlichem Hintergrund widmen. Auch werden wir uns als Produkttester betätigen und dabei verschiedene Produkte miteinander vergleichen sowie auswerten.

Bestandteile der Benotung sind:

1. Aktive Mitarbeit im Unterricht
2. Schriftliche Leistungskontrollen
3. Fachspezifische Leistungen (Unterrichtsdokumentation, Projekte)



Deutsch

Bücher lesen!

Dieser Wahlpflichtkurs richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die Spaß am Lesen haben. Es werden nicht nur gemeinsam Bücher gelesen - wir werden mit diesen Büchern auch inhaltlich arbeiten. Inhaltlich mit Büchern zu arbeiten, bedeutet zunächst, dass man...

- ein Lesetagebuch anfertigt,
- mit einer Literaturkartei arbeitet,
- Inhaltsangaben und Rezensionen schreibt
- oder eine Buchvorstellung macht.

Was wird gelesen? Zunächst mal Bücher aus dem Bereich der gängigen Kinder- u. Jugendliteratur. Die Auswahl der Bücher erfolgt dann im Wahlpflichtkurs.

Da wir Bücher gemeinsam lesen werden, fallen Kosten an! Im Schnitt müssen wir für ein Buch mit ca. 8,00 Euro rechnen. Ich gehe nicht davon aus, dass wir mehr als ein bis zwei Bücher pro Halbjahr lesen und bearbeiten werden.

Bestandteile der Benotung sind:

1. Aktive Mitarbeit im Unterricht
2. Schriftliche Leistungskontrollen
3. Fachspezifische Leistungen (Erstellung von Lesetagebüchern, Referate/Vorträge/Präsentationen aller Art z.B. Buchvorstellung)



Religion	„Bibelgeschichten für Kinder“ Wir werden unterschiedliche Geschichten aus der Bibel bearbeiten und uns überlegen, wie man diese in einer Kindertagesstätte den Kindern darstellen kann. Hierbei könnt ihr selbst kreativ tätig werden. Das im Unterricht erarbeitete Konzept wird dann auch in einer Kindertagesstätte in der Umgebung praktisch durchgeführt. Bestandteile der Benotung sind: <ol style="list-style-type: none">1. Aktive Mitarbeit im Unterricht2. Schriftliche Leistungskontrollen3. Fachspezifische Leistung (praktische Durchführung)
-----------------	--

WPK Band 2:

WPK-Bezeichnung	Beschreibung
Geschichte	<p data-bbox="507 472 1251 510">Reformation/Bauernkrieg/Dreißigjähriger Krieg</p> <p data-bbox="507 566 1433 1048">Mit Martin Luther entsteht eine neue Lehre in der Kirche, nein die Kirche wurde gespalten. Die mühevollen Umstände der Herausbildung zweier christlicher Religionen werden untersucht. Das hatte in der Folge auch Auswirkungen auf die Menschen, die Luther sich so nicht gewünscht hatte, es kam zum Bauernkrieg in den deutschen Fürstentümern. Ohne die Spaltung der Kirche in friedliche Bahnen zu lenken kam es fast hundert Jahre später zum Dreißigjährigen Krieg, der ganz Europa erfasste und weite Landstriche verwüstete und entvölkerte. In diesem Krieg ging es dann nicht mehr nur um die Religion, sondern auch um die Macht und den Einfluss der europäischen Könige.</p> <p data-bbox="507 1115 1007 1153">Einigkeit und Recht und Freiheit</p> <p data-bbox="507 1209 1433 1512">Deutschland war nicht immer ein einheitlicher Staat. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts gab es eine große Zersplitterung der Staaten im heutigen Deutschland. Napoleon beherrschte Europa und brachte mit seinen Ideen von Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit neue Dinge zu den Menschen. Der Wunsch der Deutschen nach einem einheitlichen Staat wuchs, es dauerte aber noch lange, bis es dann soweit war. Der schwierige und manchmal auch kriegerische Weg wird untersucht.</p> <p data-bbox="507 1568 927 1601">Bestandteile der Benotung sind:</p> <ol data-bbox="507 1612 1299 1731" style="list-style-type: none"><li data-bbox="507 1612 938 1646">1. Aktive Mitarbeit im Unterricht<li data-bbox="507 1653 951 1686">2. Schriftliche Leistungskontrollen<li data-bbox="507 1693 1299 1731">3. Fachspezifische Leistungen (Vorträge und kleine Referate)



Informatik

Die Vielfalt und die Grenzen von PC-Anwendungen

Heute haben wir es bei so vielen „Dingen“ in unserer Umgebung auch mit digitalen Informationen zu tun. Werden elektronische Daten mathematisch verknüpft, so entstehen funktionierende Programme, die in der Fachwelt „Algorithmen“ heißen. Wolltest du schon einmal wissen, wie ein Computer eigentlich arbeitet? Was ist ein „Bit“? Was ist ein „Byte“ oder ein „Baud“? Wie programmiert man einen Computer?

Informationen werden sehr oft in Form von Grafiken, Diagrammen und Schaubildern dargestellt. Wolltest Du schon einmal wissen, wie diese Bilder entstehen? Wie stellt man zum Beispiel Ergebnisse von Zufallsexperimenten anschaulich dar?

Themen:

- Daten sammeln und sie in unterschiedlichen Diagrammformen vorstellen,
- Zufallsexperimente durchführen,
- Ergebnisse in Vorträgen präsentieren,
- Wahrscheinlichkeiten bestimmen und
- Ergebnisse in Excel und Power Point darstellen.
- Grundlagen der digitalen Technik - Zahlensysteme (Dezimal-, Dual- und Hexadezimalzahlen),
- digitale Fotografien und ihre Bearbeitung,
- wie ein Kurzfilm entsteht...
- Programmieren mit „Scratch“,
- was macht die elektronische Welt mit unserem Leben? (Gibt es digitale Freunde?)

Bestandteile der Benotung sind:

1. Aktive Mitarbeit im Unterricht
2. Schriftliche Leistungskontrollen
3. Fachspezifische Leistungen (Vorträge und kleine Referate, Algorithmen erstellen)



Englisch	Literature <p>Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihr Englisch aufpolieren und über den deutschen Tellerrand hinausschauen möchten.</p> <p>Dabei stehen die Kompetenzen Lesen und Schreiben in Vordergrund: Wir werden eine Englischsprachige Lektüre lesen und sie in ihren historischen Zusammenhang setzen, um sie wirklich zu verstehen. Diese wird mit einem Lesetagebuch begleitet und anschließend vorgestellt.</p> <p>Außerdem werden wir eine Englischsprachiges Online-Magazin erstellen, in welchem ihr über eure Themen schreibt.</p> <p>Wer sich gerne auf Englisch unterhält und Interesse an englischen Texten hat und wer sich auch mit manchmal schwierigeren Texten auseinandersetzen möchte, ist in diesem WPK richtig aufgehoben. In diesem WPK werden wir aber natürlich auch sprechen. Es sollte also Interesse an der englischen Sprache bestehen und die Bereitschaft, auch längere Texte zu lesen und sich in Englisch zu äußern.</p> <p>Es wird eine gemeinsame Lektüre angeschafft werden, so dass <u>Materialkosten in Höhe von ca. 10 Euro</u> anfallen.</p> <p>Bestandteile der Benotung sind:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Aktive Mitarbeit im Unterricht2. Schriftliche Beiträge zu einem Magazin3. Fachspezifische Leistungen (Erstellung eines Lesetagebuches, Referate, Präsentationen)
-----------------	---



Theater	<p>Darstellendes Spiel entdecken</p> <p>Im Wahlpflichtkurs Theater werden wir die unterschiedlichen Bereiche des Theaterspielens praktisch kennen lernen. Du hast außerdem die Möglichkeit, deinen Körper und deine Stimme als Ausdrucksmittel kennen zu lernen und einzusetzen. Du kannst dich in verschiedenen kleinen Szenen und Rollen erproben und damit Neues über dich herausfinden.</p> <p>Im Vordergrund steht das Ausprobieren und Experimentieren. Dazu gehört auch zu wissen, wodurch wir eine bestimmte Wirkung auf andere haben (Körpersprache) und was alles bei der Aufführung eines Theaterstücks zu beachten ist – denn Theaterspielen ist nicht nur das Aufsagen eines gelernten Textes!</p> <p>Was kannst du in diesem Kurs lernen?</p> <ul style="list-style-type: none">• Künstlerisches Handeln, sich selbst künstlerisch ausdrücken,• sich selbst und seinen Körper besser kennenlernen,• Hemmungen überwinden,• sich selbst präsentieren,• laut und deutlich sprechen (Stimmtraining),• sich in andere Rollen und Gefühle hineinversetzen. <p>Welche Voraussetzungen solltest du mitbringen?</p> <ul style="list-style-type: none">• Interesse am Theaterspielen,• Neugier,• Bereitschaft, in der Gruppe zu arbeiten,• Selbstdisziplin,• Lust, neue und ungewohnte Dinge auszuprobieren und• Spaß an Bewegung und Spiel mit Körper und Stimme. <p>Bestandteile der Benotung sind:</p> <ul style="list-style-type: none">• Aktive Mitarbeit im Unterricht• Schriftliche Leistungen• Fachspezifische Leistungen
----------------	---



Musik	Schülerband Zusammen mit der Hauptschule wollen wir wieder eine neue Schülerband aufbauen. Dafür suchen wir musikbegeisterte Schülerinnen und Schüler, die gern vor Publikum singen, bereits ein Bandinstrument spielen oder dies erlernen möchten. Wenn du kein eigenes Instrument zum Üben zu Hause hast, kein Problem. Mitglieder der Schülerband können ein Leihinstrument gestellt bekommen. <u>Voraussetzung für die Teilnahme:</u> <ul style="list-style-type: none">• Spaß am gemeinsamen Musikmachen• Bereitschaft Noten zu lernen und die Musikstücke (auch zu Hause) zu üben• Bereitschaft vor Publikum aufzutreten Bestandteile der Benotung werden sein: <ol style="list-style-type: none">1. Engagierte mündliche und fachpraktische Mitarbeit2. Fortschritt auf dem eigenen/gewählten Instrument3. Fachspezifische Leistungen (Unterrichtsdokumentationen)
--------------	--



Mathematik

Grundlagen vertiefen - Spezielle Themen kennen lernen

In diesem Kurs soll es darum gehen, dass du dein mathematisches Können verbesserst und es in mathematischen Themenbereichen anwendest, die im regulären Unterricht nicht so ausführlich behandelt werden können. Dafür müssen einige Grundlagen „aufgefrischt“ und genauer verstanden werden, um dann zum Beispiel bei den Berechnungen von Zufällen und Wahrscheinlichkeiten leicht zu entsprechenden Lösungsansätzen zu kommen. Außerdem soll es in diesem Kurs ausführlicher um den Bereich Diagramme und Grafiken gehen, die du dann auch selber herstellen sollst.

Wir werden

- schrittweise die mathematischen Gebiete „Rationale Zahlen“, „Zuordnungen“, „Prozentrechnung“, „Terme und Gleichungen“, „Lineare Funktionen“ sowie Gesetze in der Geometrie vertiefend bearbeiten,
- relative Häufigkeiten und Mittelwerte kennen lernen,
- Zufallsexperimente durchführen,
- Ergebnisse in Vorträgen präsentieren,
- Wahrscheinlichkeiten bestimmen und eventuell
- Ergebnisse in Excel oder Power Point darstellen.

Bestandteile der Benotung sind:

1. Mündliche Mitarbeit im Unterricht
2. Schriftliche Leistungskontrollen
3. Fachspezifische Leistungen (Vorträge und kleine Referate)



Biologie

Bionik – Natur macht erfinderisch

Warum sind Tulpenblätter immer sauber? Wie fliegen Vögel? Und was hat der Klettverschluss an meinen Schuhen mit der Natur zu tun?

Der Begriff Bionik setzt sich zusammen aus Biologie und Technik. Bionik bedeutet, dass Ideen aus der Natur in der Technik genutzt werden.

In diesem Kurs werden wir uns mit den Grundlagen der Bionik beschäftigen und einige konkrete Beispiele durch Experimente kennenlernen.

Bestandteile der Benotung sind:

1. Aktive Mitarbeit im Unterricht und bei Experimenten
2. Schriftliche Leistungskontrollen
3. Fachspezifische Leistungen (Vorträge und kleine Referate)